

[11015.] **W. Naufe Söhne**, vormalig Perthes-Besser & Mauke in Hamburg suchen:  
1 Hofmann, J. A., Zwei Bücher von der Zufriedenheit. Hamburg 1746.  
(Das Titellapfer darf nicht fehlen.)

[11016.] **A. Thiel** in Wien sucht billig:  
1 Illustr. London News. Jahrg. 1870 u. 71.

[11017.] **Ed. Goep** in Berlin sucht:  
Dühring, Grundl. d. Volksw. u. Anderes.  
— Arndts, Pandekten. — Wundt, Physiologie. 2. Aufl. — Kekulé, org. Chemie. I—III. — Raumann, Geognosie. 2. Aufl. — Rammelsberg, Krystallographie. — Virchow, Archiv f. pathol. Anat. Bd. 1—4. 22. 35—37. 41. 42. 44. 49—54., auch einzelne Bde. — Stegmann, Diff.-u. Integr.-Rechn. — Lübsen, math. Lehrb. — Navier, Diff.-Rechn.

[11018.] Die **Schletter'sche** Buchh. (H. Skutsch) in Breslau sucht:  
1 Lübker, Reallexikon. 2. od. 3. A.  
1 Heinemann, Schmetterlinge Deutschlands. Abth. I. Grossschmetterlinge.  
1 Niebuhr, röm. Geschichte. 1853.

[11019.] **Th. Stauffer** in Leipzig sucht billig:  
Wörterbücher von Georges, Kost, Pape, Thieme, Thibaut u. Schmidt. — Brockhaus' Convers.-Verik. 11. Aufl. — Arndts, Pandekten. — Corp. jur. civ., v. Kriegel. — Gerber, Privatrecht. — Sachs, Botanik. — Müller, Institutionen. — Schmidt, Privatrecht. — Vender, Repetitorium. — Siebenhaar, Commentar. — Schaffrath, Codex saxonicus.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[11020.] Dringend zurück erbitte ich mir alle à cond. empfangenen Exemplare von:  
**Dieffenbach**, Wort und Sacrament. Eine Unterweisung zum ersten Gebrauch der Gnadenmittel als Mitgabe fürs Leben. kl. 8. Gelb broschirt. Netto 18 Ngr.  
Gotha, 16. März 1872.  
**Gustav Schloßmann.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[11021.] Zum baldigen Antritt suche ich einen gut renommierten Gehilfen und erbitte Offerten direct.  
Chemnitz. **Gustav Ernesti.**

[11022.] Zum sofortigen Antritt suche ich für mein Verlagsgeschäft einen tüchtigen, mit guten Zeugnissen versehenen Gehilfen.  
Bosen, 10. März 1872.  
**Louis Merzbach.**

[11023.] Zum 1. April wird in meinem Geschäft eine Stelle vacant, welche ich mit einem jungen Mann zu besetzen wünsche, der an selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist und eine schöne Handschrift besitzt. Offerten mit Photographie erbitte direct.  
Glab. **J. Sauer.**

[11024.] Eine süddeutsche Sortimentsbuch- und Musikalienhandlung sucht zu möglichst baldigem Antritt einen gut empfohlenen Gehilfen, welcher im Buch- wie Musikalienhandel tüchtig bewandert ist und auf eine Stelle von längerer Dauer reflectirt.  
Gef. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse unter Chiffre M. M. Nr. 4. werden durch Herrn F. L. Herbig in Leipzig erbeten.

[11025.] In einem Berliner Verlagsgeschäft ist pro 1. April die 2. Gehilfenstelle durch mich zu besetzen. Gehalt 3—400 Thlr.  
**E. Wadsak** in Gohlis-Leipzig.

[11026.] Ein nicht zu junger Commis wird für eine Sortimentsbuchhandlung in Thüringen gesucht. Den Vorzug würde man einem solchen geben, der neben tüchtiger Sortimentskenntnis im Stande wäre, ein Localblatt mit zu redigieren. Offerten erbittet man durch Herrn Wilhelm Opetz in Leipzig.

[11027.] Gesucht wird für ein großes Sortiments-Geschäft in Norddeutschland zum sofortigen Antritt ein zweiter Gehilfe, der bei angenehmem Aeußeren und Fleiß die nöthigen Kenntnisse und eine hübsche Handschrift besitzt. Anerbietungen unter Chiffre S. T. nimmt Herr Immanuel Müller in Leipzig entgegen.

[11028.] Zum demnächstigen Eintritt wird ein katholischer, durchaus erfahrener Gehilfe für eine Buchhandlung der Rheinprovinz, (Sortiment, mit Buch- und Steindruckerei, Zeitung etc.) gesucht. Derselbe muß durchaus zuverlässig und zur Leitung des Geschäftes, auch in Abwesenheit des Prinzipals zu dessen Vertretung, befähigt sein. Die Stellung ist bei gutem Salär dauernd und angenehm. Offerten unter Chiffre M. Z. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[11029.] Zur Leitung einer Filiale am Rhein wird ein katholischer Gehilfe von tüchtigen Kenntnissen auch in der katholischen Literatur, am liebsten Rheinländer oder Westphale, gesucht. Reflectirende Herren wollen Meldungen sub Chiffre H. B. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[11030.] Gesucht ein junger Gehilfe, am liebsten eben aus der Lehre kommend, für ein Verlagsgeschäft mit Zeitung in einer der schönsten und angenehmsten Städte Süddeutschlands.  
Gewünscht wird besonders: specielle Neigung für Thätigkeit im Verlag und bei Administration einer Zeitung, Gewandtheit in Correspondenz und hübsche Handschrift.  
Offerten befördert unter F. # 1. die Exped. d. Bl.

[11031.] Für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suche ich zum 1. April einen tüchtigen Gehilfen, der an selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist.  
Offerten nebst Photographie und Saläransprüchen erbitte direct.  
Auch ist zu Ostern eine Lehrlingsstelle unter günstigen Bedingungen zu besetzen.  
Halberstadt. **J. Schimmelburg.**

[11032.] Zum 1. April c. suche einen jüngeren, womöglich mit dem Papiergeschäft vertrauten Gehilfen.  
Gef. directen Offerten sehe entgegen.  
Lauban in Schlesien.  
**O. J. Weidemann.**

[11033.] Für ein vielseitiges und lebhaftes Verlags- und Sortiments-Geschäft in einer grossen Stadt Nord-Italiens wird ein Volontär gewünscht. Derselben ist Gelegenheit geboten, seine Kenntnisse nach allen Seiten hin zu bereichern, sowie sich im Verkehr mit dem Publicum und Ausländern Routine zu erwerben. Kurz nach dem Eintritt könnte er bei demselben Hause eine dauernde Stelle erhalten. Gef. Offerten unter Chiffre S. # 15. befördert Herr F. Volekmar in Leipzig.

[11034.] Zu Ostern oder zu sofortigem Antritt suche ich einen Lehrling mit den nöthigen Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen.  
Berlin.  
**T. Trautwein'sche** Buch- u. Musikhdlg.  
(M. Bahn.)

### Gesuchte Stellen.

[11035.] Für einen jungen, nicht unbemittelten Mann suche ich eine Stelle in einem Sortimentsgeschäfte; am liebsten würde eine solche Stelle dem Suchenden sein, wo er die Hoffnung hätte, nach einigen Jahren als Theilhaber oder Käufer anzukommen.  
Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Leipzig, 20. März 1872.  
**Wilhelm Opetz.**

[11036.] Ein junger Mann, bereits seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, durch seinen Aufenthalt in einer der angesehensten Firmen Oesterreichs an regen Kundenverkehr gewöhnt, und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen und seine Kenntnisse der französischen Sprache, eine Stelle in einer größeren Handlung Süddeutschlands, am liebsten Stuttgart oder München.  
Gef. Anträge sub H. F. wird Herr H. Haessel in Leipzig die Güte haben zu besorgen.

[11037.] Ein jüngerer Gehilfe, welcher bereits im Sortiment und Verlag arbeitete, sucht für 1. April Stellung im Sortiment und erbittet Offerten unter H. # 6. durch die Exped. d. Bl.

[11038.] Für einen jungen Mann, der seine 4jährige Lehrzeit in unserer Buchhandlung bestanden und darauf noch 1 Jahr als Gehilfe bei uns conditionirte, suchen wir zum 1. April eine weitere Gehilfenstelle, am liebsten in einem größeren Geschäfte.  
Derselbe hat vom 1. April 1871 bis 1. April 1872 seiner 1jährigen Militärpflicht genügt und können wir ihm das Zeugniß eines fleißigen und soliden jungen Mannes geben, der sich um so leichter in die Buchhandlungsgeschäfte wieder einleben wird, als er während seines Militärdienstes fleißig in unserer Handlung hilfreiche Hand bot.  
Bismar, 13. März 1872.  
**Hinstorff'sche** Hofbuchhandlung.

[11039.] Für einen jungen Mann, den ich bestens empfehlen kann, suche ich unter sehr bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.  
**J. Jolowicz,**  
in Firma M. Kronjohn'sche Buchhdlg.  
in Bromberg.